



cse
caritas | skf | essen

**Fortbildungs-
veranstaltungen**

2024

**für Kindertages-
pflegepersonen**



**So wie das Eisen außer Gebrauch
rostet und das stillstehende Wasser
verdirbt oder bei Kälte gefriert,
so verkommt der Geist ohne Übung.**

Leonardo da Vinci



Liebe Kindertagespflegepersonen,

wir freuen uns, Ihnen für das kommende Jahr 2024 wieder ein neues, interessantes Fortbildungsprogramm mit viele neuen Seminaren vorlegen zu können.

Auch für das Jahr 2024 ist es wieder erforderlich, dass Sie mindestens 12 Unterrichtsstunden Fortbildung absolvieren, um Ihre Qualifizierungsstufe zu halten. Dabei ist es nach wie vor unerheblich, wie viele Stunden online oder in Präsenzveranstaltungen erbracht werden.

Für Veranstaltungshinweise und Tipps von Ihrer Seite sind wir immer dankbar und informieren darüber auch gerne in unserem Newsletter oder kurzfristig per Mail.

Wir freuen uns, wenn Sie an unseren Veranstaltungen im kommenden Jahr teilnehmen und wünschen Ihnen gewinnbringende Stunden! Wie immer sind uns Ihr Feedback und Ihre Anregungen willkommen, damit wir auch in Zukunft ein auf Sie zugeschnittenes Fortbildungsprogramm zusammenstellen können.

Mit herzlichen Grüßen und besten Wünschen für 2024
Ihr Fachdienst Kindertagespflege der cse

Im Folgenden noch einige Informationen für Sie:

- Die aufgeführten Fortbildungen sind kostenpflichtig und richten sich an Kindertagespflegepersonen. Eine Abendveranstaltung kostet in der Regel 10,- €, eine Tagesveranstaltung 20,- €.
- **Die Stunden des Erste-Hilfe-Auffrischkurses zählen seit 2019 in Essen nicht mehr als Fortbildungsstunden!**
- Bitte melden Sie sich mit dem jeweiligen **Original-Anmeldeformular** verbindlich an. **Anmeldungen per Mail werden ausschließlich anerkannt, wenn das Original eingescannt oder abfotografiert angehängt ist.**
- Die Anmeldefrist für Veranstaltungen im ersten Halbjahr beginnt am 01.01.2024.
- Die Anmeldefrist für Veranstaltungen im zweiten Halbjahr beginnt am 01.06.2024.

Vorher eingegangene Anmeldungen werden nicht als vorher eingegangen berücksichtigt.

- Die Kursgebühren für Präsenzveranstaltungen werden am jeweiligen Veranstaltungstag bar bezahlt. Über die Bezahlmodalitäten für Online-Fortbildungen werden Sie gesondert informiert.
- Die Vergabe der Plätze erfolgt prinzipiell nach Eingangsdatum Ihrer Anmeldung.
- Sollte es Ihnen nicht möglich sein, an der von Ihnen gebuchten Fortbildung teilzunehmen, geben Sie uns bitte so früh wie möglich Bescheid, damit wir den Platz ggf. anderweitig vergeben können.
- Das Fortbildungsprogramm ist ab Anfang Januar auch als pdf-Version unter <https://www.cse.ruhr/kinder-jugend-familie/kindertagespflege/> zu finden.

Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gerne an uns wenden.

Ihre Ansprechpartnerin:

Lucia Bold: 0201-319 375 217

Lucia.Bold@cse.ruhr





Aufsichtspflicht in der Kindertagespflege

Rechtliche Rahmenbedingungen und Infos zu besonderen Aspekten in U3-Betreuungssituationen

Kindertagespflegepersonen sehen sich im pädagogischen Alltag häufig mit der Herausforderung konfrontiert, auch rechtliche Fragen bzw. Situationen (insbesondere im Rechtsgebiet Aufsichtspflicht) beantworten bzw. bewältigen zu müssen.

Ziel des Seminars ist es, Fragen wie „Wie werde ich meiner Aufsichtspflicht gerecht? Wann beginnt und endet diese?“, „Wer haftet bei einem Unfall in der Kindertagespflegestelle?“ oder auch Frage(n) nach weiteren möglichen Gefahrenquellen im Innen- und Außenbereich sowie in Essens- und Schlafsituationen zukünftig mit größerer Sicherheit gegenüberstehen zu können sowie Sie für in der Kindertagespflege relevante Belange bzgl. ihrer Rechte und Pflichten sicherer zu machen.

Auf die Beantwortung Ihrer individuellen Fragen und Herausforderungen soll bei dieser Veranstaltung ebenfalls Wert gelegt werden.

Inhalte:

- Grundlagen (Kriterien und Maßnahmen) der Aufsichtspflicht im U3-Bereich
- Aufsichtspflicht bei Spiel, Beschäftigung und Unternehmungen / Besondere Gefahrenquellen (Innen-/Außenbereiche)
- Reflexion und Erhöhung der Sicherheit in Kindertagespflegeerichtungen

Termine **Donnerstag, 1. Februar 2024 und
Donnerstag, 15. Februar 2024**
jeweils 18.00 – 21.00 Uhr
(insgesamt 8 Unterrichtseinheiten)

Die Fortbildung besteht aus jeweils zwei aufeinander aufbauenden Seminarteilen. Die Teilnahme an beiden Terminen ist erforderlich!

Referentin **Nina Pohl**, Beraterin / Coach für Organisations- und Personalentwicklung (mit Schwerpunkt Kommunikation)

Teilnehmendenbeitrag 20,- €

Veranstaltungsort **Kolpinghaus** – Steeler Str 36 – 45127 Essen

Auffrischkurs Erste Hilfe an Säuglingen und Kleinkindern

Der Kurs richtet sich an Kindertagespflegepersonen, die ihre Kenntnisse im Bereich der Ersten Hilfe an Säuglingen und Kleinkindern auffrischen und vertiefen möchten.

Termine **3 Termine stehen zur Wahl:**
Samstag, 10. Februar 2024
9.00 – 17.00 Uhr
Samstag, 08. Juni 2024
9.00 – 17.00 Uhr
Samstag, 09. November 2024
9.00 – 17.00 Uhr

Ausbildung **Arbeiter Samariter Bund**
Veranstaltungsort **Gemeindesaal Herz Jesu – Bäuminghausstr. 66
45326 Essen**

Einen Gutschein zur kostenlosen Teilnahme an diesem Kurs erhalten Sie bei Ihrer Fachberatung! Wird der Gutschein am Veranstaltungstag nicht vorgelegt, erhebt der ASB eine Kursgebühr von 40,- €/Teilnehmer:in





Kollegiale Fallberatung – gemeinsam Lösungen finden

Als Kindertagespflegepersonen stehen Sie täglich vielfältigen Anforderungen und herausfordernden Situationen gegenüber.

Oftmals müssen Sie sich mit bestehenden Problemen alleine auseinandersetzen. Ihnen fehlen der Raum und die Möglichkeiten sich fachlich auszutauschen oder sich einfach mal Luft zu machen.

Bei der kollegialen Beratung handelt es sich um einen fortlaufenden Beratungsprozess. Mit Hilfe eines bestehenden Schemas erarbeiten wir uns neue persönliche Handlungsmöglichkeiten.

Dabei nutzen wir Ihre geballten Kompetenzen und Erfahrungen aus Ihrem Kindertagespflegealltag.

Sie können an einem der Abende teilnehmen oder an mehreren Abenden. Bitte melden Sie sich zu jeder Veranstaltung einzeln an.

Auch eine spontane Anmeldung ist möglich, wenn Bedarf an kollegialem Austausch besteht.

Termine	Dienstag, 13. Februar 2024 von 18.00 – 21.00 Uhr und/oder Dienstag, 07. Mai 2024 von 18.00 – 21.00 Uhr und/oder Dienstag, 03. September 2024 von 18.00 – 21.00 Uhr und/oder Dienstag, 19. November 2024 von 18.00 – 21.00 Uhr
---------	---

Kursleitung **Susanne Klaß und Ulrike Nethöfel**
Fachdienst Kindertagespflege cse

Jede Abendveranstaltung umfasst 4 Unterrichtseinheiten.

Teilnehmendenbeitrag 10,- € je Abend

Veranstaltungsort **cse – Außenstelle** – Treibweg 61
45277 Essen

Die Konzeption in der Kindertagespflege –

kreativer Umgang mit Konzeptarbeit

In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit der neuen Gliederung und der konzeptionellen Weiterentwicklung für die Kindertagespflege. Sie erhalten theoretisches Grundwissen zur neuen Gliederung mit wichtigen Ankerpunkten für Ihre Arbeit und werden eingeladen, sich kreativ in den Bearbeitungsprozess zur Konzeptionsgestaltung Ihrer KTP-Stelle zu begeben.

Schwerpunkte werden in den Bereichen Bildungsgrundsätze NRW, Partizipation und Inklusion und in Beobachtung und Dokumentation gelegt, die zur Qualitätsentwicklung und -sicherung Ihrer Arbeit beitragen. Da der Workshop auf zwei Termine angelegt ist, werden Sie die Möglichkeit haben, einzelne Punkte der Gliederung zu verschriftlichen und ein Feedback der Dozentin zu erhalten.

Termine	Samstag, 17. Februar 2024 10.00 bis 15.00 Uhr und Montag, 26. Februar 2024 18.00 bis 21.00 Uhr (insgesamt 10 Unterrichtsstunden)
---------	---

Die Fortbildung besteht aus jeweils zwei aufeinander aufbauenden Seminarteilen. Die Teilnahme an beiden Terminen ist erforderlich!

Referentin	Mareike Covella, systemische Beraterin, Theaterpädagogin
Teilnehmendenbeitrag	30,- €
Veranstaltungsort	Kolpinghaus – Steeler Str. 36 – 45127 Essen





Ein guter Start in die Kindertagespflege

Betreuungsverträge authentisch & professionell erklären

Klare Absprachen sind von Anfang an eine wichtige Voraussetzung für eine gelingende Erziehungspartnerschaft.

Im Rahmen dieser Fortbildung:

- frischen wir die Tipps & Tricks rund um eine gute Kommunikation auf
- tauchen wir in die Inhalte des Vertrages ein und bringen Licht ins Paragraphen-Dunkel
- schauen wir uns Ihre Praxis an und entwickeln Ideen für gelungene Vertragsbeziehungen

Termin	Donnerstag, 29. Februar 2024 18.00 – 21.00 Uhr (4 Unterrichtseinheiten)
Referentinnen	Annika Dörrenbach und Alexandra Kluge Fachdienst Kindertagespflege cse
Teilnehmendenbeitrag	10,- €
Veranstaltungsort	VKJ-Kindergarten FrechDachse Dachsfeld 46 – 45357 Essen

Fachtag Kindertagespflege der cse

Übergänge gestalten – Transitionen in der Kindertagespflege

Übergänge – sogenannte Transitionen- gehören ab der Geburt zu unserem Leben dazu und sie begleiten uns bis zum Ende.

Im Rahmen unseres Fachtages 2024 betrachten wir die frühen Transitionen genauer. Wir schauen auf die großen Übergänge wie die Eingewöhnung in die Kindertagespflege und den späteren Übergang in die Kita, aber wir beschäftigen uns auch mit sogenannten Mikrotransitionen, also kleinen Übergängen im Kindertagespflegealltag wie zum Beispiel vom Essen zum Händewaschen zum Spielen zum Aufräumen etc.

Gemeinsam wollen wir erarbeiten, wie wir all diese Übergänge sensibel gestalten können, sodass sie für alle gut gelingen.

Termin	Montag, 19. Februar 2024 9.00 – 16.00 Uhr (8 Unterrichtseinheiten)
--------	---

Wir freuen uns ganz besonders, dass wir Frau Prof. Dr. Marjan Alemzadeh gewinnen konnten, die uns die partizipatorische Eingewöhnung in ihrem Impulsvortrag vorstellen wird!

Teilnehmendenbeitrag	30,- € inkl. Verpflegung
Veranstaltungsort	DiCV – Porscheplatz 1 – 45127 Essen



Grundlagenkurs Yoga für Kleinkinder – wie kann ich Yoga in meinen Arbeitsalltag in der Kindertagespflege integrieren?

Ziel der Fortbildung ist es, einen Einblick in die Philosophie und die Basics des Yogaweges zu erhalten. Die Teilnehmenden lernen in dieser Fortbildung, wie Yoga für Kleinkinder angeleitet werden kann und erhalten konkrete Ideen sowie Beispiele für eine Umsetzung im Alltag der Kindertagespflege.

In diesem Seminar lernen die Teilnehmenden, wie eine Yogastunde für Kinder aufgebaut werden kann, die grundlegenden Positionen (Asanas), Entspannungs- sowie Atemtechniken (Pranayama und Meditation) für Kinder kennen. Innerhalb des Seminars erhalten Sie die Möglichkeit, eine Stunde sanftes und fließendes Yoga zu erleben und dürfen die wohltuende Wirkung von Yoga selbst erfahren.

Sie sind nach dem Seminar in folgenden Inhalten geschult:

- 1) Grundlagen der Yoga Philosophie
- 2) Yoga Basics – zentrale Begriffe und Asanas
- 3) Didaktik und Methodik von Kinderyoga inkl. kindgerechter Asanas, Pranayama (Atemtechniken) sowie Meditationstechniken für Kinder
- 4) Erarbeitung einer Kinderyogaeinheit inkl. Präsentation in Gruppen für 1-4 Jährige
- 5) Sanfter Yoga Flow für Kindertagespflegepersonen angeleitet durch Kursleiterin (Selbstfürsorge im Carebereich)

Die Teilnehmer:innen sollten folgende Materialien mitbringen:

- warme bequeme Sportkleidung
- dicke gerne rutschfeste Socken
- Decke
- kleines Kissen
- rutschfeste Yoga- oder Fitnessmatte
- ausreichend Essen/ Trinken

Die Fortbildung besteht aus jeweils zwei aufeinander aufbauenden Seminarteilen. Die Teilnahme an beiden Terminen ist erforderlich!

Termine	Samstag, 02. März und Samstag 20. April 2024 Jeweils 9.00 – 14.00 Uhr (insges. 12 UE)
Referentin	Virginia Graute Yoga- und Pilateslehrerin + Kinderyogalehrerin
Teilnehmendenbeitrag	40,- €
Veranstaltungsort	Kolpinghaus – Steeler Str.36 – 45127 Essen

Fünf Regeln der Lebensmittelhygiene in der Kindertagespflege und parasitäre Ereignisse

Hygienebelehrung

Zum Thema Lebensmittel- und Küchenhygiene gibt es so viele Meinungen wie Haushalte. Rechtlich bewegt sich die Kindertagespflege in einem Spielraum zwischen Privathaushalt und Einrichtung. Das bringt Vorteile, wirft manchmal aber auch Fragen auf, z.B. welche Regeln gelten für Einrichtungen, die auch für die Arbeit der Kindertagespflege hilfreich sein könnten?

Das Seminar will Grundlagen angemessenen hygienischen Arbeitens vermitteln (weniger ist oft mehr). Gängige Schwachstellen werden benannt sowie die speziellen Risikofaktoren aus der Lebensmittelhygiene in Hinblick auf die Zielgruppe Kleinkind erläutert. Unterschiedliche, angemessene Reiniger (deren Wirkungsweisen) und Reinigungsmaterialien werden erklärt, sowie Reinigungsroutinen besprochen.

Die von der Stadt Essen herausgegebenen Vorgaben werden vorgestellt und erläutert.

Aufgrund der vorgestellten Möglichkeiten und bestimmten Alternativen haben die Teilnehmer*innen die Gelegenheit ihr fachliches Handeln so anzupassen, dass sie sich weiterhin damit identifizieren können und gleichzeitig aber die Gesundheit aller Beteiligten gesichert ist.

Parasitäre Ereignisse (Läuse, Krätze etc) sind kein Zeichen mangelnder Hygiene. Betreuungseinrichtungen können davon im besonderen Maße betroffen sein.

Erkennen, Umgang und richtiges Handeln helfen bei der Eingrenzung dieser Problematik.

Kurzum: Ein aufschlussreicher Abend rundum ein gesundes Arbeiten und Aufwachsen.

Termine	Mittwoch, 06. März 2024 von 18.00 – 21.00 Uhr (4 Unterrichtsstunden) oder Mittwoch, 12. Juni 2024 von 18.00 – 21.00 Uhr (4 Unterrichtsstunden) oder Mittwoch, 30. Oktober 2024 von 18.00 – 21.00 Uhr (4 Unterrichtsstunden)
Referentin	Elisabeth Lacis , Hauswirtschafterin, Hygienebeauftragte, Fachkraft für Ernährung in sozialen Einrichtungen
Teilnehmendenbeitrag	10,- €
Veranstaltungsort	Kolpinghaus – Steeler Str. 36 – 45127 Essen

Darüber hinaus bieten die anderen Essener Fachverbände folgende Termine an:

Mittwoch, 15. Mai 2024, 17.30 – 20.30 Uhr, Diakoniewerk

Ort: Warthestraße 2, 45136 Essen

Anmeldung über: kitap-fobi@diakoniewerk-essen.de

Montag, 28. August 2023, 17.30 – 20.30 Uhr, AWO

Ort: AWO Fachstelle Kindertagespflege, Zweigertstr. 43, 45130 Essen

Anmeldung ab 8.1.24 über: bianca.wilkening@awo-essen.de

Mittwoch, 02. Oktober 2023, 17.30 – 20.30 Uhr, Diakoniewerk

Ort: Lindenallee 55, 45127 Essen

Anmeldung über: kitap-fobi@diakoniewerk-essen.de



Aktionstabletts in der Kindertagespflege

Mit der Methode der Tablettarbeit, die u. a. durch Maria Montessori bekannt ist, können Lernangebote ansprechend und übersichtlich gestaltet werden. Für Kinder ist die Methode besonders attraktiv, da sie eigenständig bespielbar ist.

In dieser Fortbildung haben Sie die Möglichkeit zu erfahren, worum es bei der Tablettarbeit geht und wie Sie selbst geeignete Aktionstabletts erstellen können.

Termin	Montag, 11. März 2024 18.00 – 21.00 Uhr (4 Unterrichtseinheiten)
Referentin	Sarah Redemann Fachdienst Kindertagespflege
Teilnehmendenbeitrag	10,- €
Veranstaltungsort	Familienzentrum Dammannstr. 32-38 in 45138 Essen

Hochsensible Kinder erkennen, verstehen und feinfühlig begleiten

So ein Kind hatten Sie vielleicht noch nie in der Betreuung?
Sehr leise! Sehr still! Sehr schüchtern! Sehr anhänglich!
Sehr sensibel und Beziehungsbedürftig?
Vielleicht sogar hochsensibel?
Und Ihnen stellen sich manche Herausforderungen in der Begleitung?

Lernen Sie, es zu verstehen und feinfühlig durch den Betreuungsalltag zu begleiten – auch mit Blick auf die ggf. sensiblen Elternteile, die es zu Ihnen begleiten.

Denn hat ein sensibles Kind mit Ihnen und der Gruppe das Eis gebrochen, dann merken Sie, wie Empathisch! Sozial! Einfühlsam! Kreativ! Bedächtig! Umsichtig es wirklich ist.

Beide Seiten gehören zu (hoch)sensiblen Kindern dazu und sind Teil ihrer Persönlichkeit.

Doch wie kommt es zu ihrem Verhalten im Betreuungsalltag?
Warum sind sie so still, leise, vorsichtig, anhänglich?
Und was können Sie tun, um diese Kinder gut durch die Eingewöhnung und den manchmal trubeligen Alltag zu begleiten?

Gut zwei Stunden voller Wissen über (hoch)sensible Kinder.

Termine **Mittwoch, 13. März 2024**
19.00 – 21.15 Uhr (3 Unterrichtsstunden)
oder

Mittwoch, 11. September 2024
19.00 – 21.15 Uhr (3 Unterrichtsstunden)

Referentin **Denise Piecha**, Coach für sensible Kinder

Teilnehmendenbeitrag 10,- €

Veranstaltungsort **Online via Zoom**



Entwicklungstheorien

Entwicklungstheorien dienen als Grundlage in der pädagogischen Arbeit mit Kindern. Durch das Erkennen von Entwicklungspotenzialen bei Kindern anhand von klaren Theorien, lassen sich differenzierte Rückschlüsse ziehen und pädagogische Vorgehensweisen fachlich planen und dokumentieren.

Im Workshop werden Sie:

- Entwicklungstheorien als Grundlage für das Verständnis von Lern- und Entwicklungsprozessen kennenlernen
- die Möglichkeit erhalten, Situationen aus dem pädagogischen Alltag zu reflektieren und in entwicklungstheoretische Erklärungsansätze zu bringen
- Wege finden, gewonnene Erkenntnisse in einen Praxisbezug zu setzen
- üben, diese Erkenntnisse fachlich zu beschreiben und dies für ihre Konzeption als auch für Beobachtungs- und Dokumentationszwecke nutzen zu können

Termin **Samstag, 16. März 2024**
10.00 bis 15.00 Uhr (6 Unterrichtsstunden)

Referentin **Mareike Covella**,
systemische Beraterin, Theaterpädagogin

Teilnehmendenbeitrag 20,- €

Veranstaltungsort **Kolpinghaus – Steeler Str. 36 – 45127 Essen**



Lebensmittelhygiene in der Kindertagespflege

Gemäß Verordnung (EG) 852/2004 Artikel 6 über Lebensmittelhygiene sowie gemäß §4 der Lebensmittelhygiene-Verordnung (LMHV)

Als Kindertagespflegeperson mit Tätigkeitsschwerpunkt in angemieteten Räumlichkeiten müssen Sie die Teilnahme an einer Schulung gemäß den einschlägigen Richtlinien vorweisen können, da Sie täglich mit Lebensmitteln umgehen. Eine solche Schulung ist jährlich zu wiederholen

Grundsätzlich bezieht sich die Schulung auf alle Hygienebereiche, die für Ihre Kindertagespflegestelle relevant sind, wie die Lebensmittel-, Personal- und Gerätehygiene.

Termin	Mittwoch, 20. März 2024 16.00 – 19.00 Uhr (es werden keine Unterrichtsstunden dafür angerechnet)
Referentin	Elisabeth Lacis, Hauswirtschafterin, Hygienebeauftragte, Fachkraft für Ernährung in sozialen Einrichtungen
Teilnehmendenbeitrag	5,- €
Veranstaltungsort	Julius-Leber-Haus der AWO – Meistersingerstr. 50 – 45307 Essen



Medienworkshop – Word, Instagram & Co effektiv für die eigene Praxis nutzen

„Wer immer nur macht, was er schon kennt, bleibt immer das was er schon ist.“

Henry Ford

Getreu diesem Motto wagen wir uns gemeinsam an Programme wie Word, Canva, Padlet, Instagram & Co heran. Zusammen erörtern wir, wie Sie diese Programme zur Erstellung von Flyern, Elternbriefen und Beiträgen nutzen können. Wir teilen unsere Tipps & Tricks, die Sie in diesem kreativen Prozess unterstützen können.

Vorerfahrungen mit diesen Programmen sind nicht erforderlich.

Bitte bringen Sie einen Laptop oder ein Tablet zur Veranstaltung mit.

Termin	Dienstag, 09. April 2024 17.00-20.15 Uhr (4 Unterrichtsstunden)
Referentin	Leia Kandzia und Julia Kandzia, Fachdienst Kindertagespflege cse
Teilnehmendenbeitrag	10,- €
Veranstaltungsort	VKJ-Kindergarten FrechDachse Dachsfeld 46 – 45357 Essen

Steuer - ABC

- Welche Steuerarten betreffen mich überhaupt?
- Bei welchen Behörden muss ich mich melden?
- Welche Belege muss ich sammeln?
- Welche Einnahmen muss ich versteuern (Betreuungsentgelte, Mietkostenzuschüsse, Essensgeld etc.)?
- Wie viel Steuern muss ich bezahlen?
- Welche Versicherungen brauche ich bzw. welche Beiträge muss ich auf jeden Fall bezahlen?
- Was können die Eltern meiner Kinder mit den Kosten anfangen?
- Wie viel kostet mich ein:e Steuerberater:in?

Bitte senden Sie uns drei Wochen vor Fortbildungsbeginn Ihre konkreten Fragen an den Steuerberater per Mail an Lucia.bold@cse.ruhr

Termin	Freitag, 12. April 2024 17.30 – 20.30 Uhr (4 Unterrichtseinheiten)
Referent	Armin J. Schmid, dipl. Betriebswirt, Steuerberater
Teilnehmendenbeitrag	10,- €
Veranstaltungsort	Kolpinghaus – Steeler Str. 36 – 45127 Essen

Bindungs- und bedürfnisorientierte Begleitung in der KTP – eine Einführung

Viele Menschen wünschen sich heute statt Erziehung, ein soziales und respektvolles Miteinander in einer Gesellschaft, deren Grundlage starke Beziehungen sind. Eine Gesellschaft, in der Gewalt keinen Platz hat.

Junge Familien haben sich bereits auf den Weg gemacht, zu einer bindungs- und bedürfnisorientierten Begleitung ihrer Kinder, deren Grundpfeiler „Gefühle, Bedürfnisse und Grenzen“ sind.

Aber lässt sich dieser Ansatz auch in dem oft hektischen Alltag von Krippe, Kita und Kindertagespflege leben, wo so viele unterschiedliche Menschen täglich zusammenkommen?

In dieser Einführung erfahren Sie, warum es aus wissenschaftlicher Sicht notwendig ist, den Bildungs- und Erziehungsauftrag neu zu definieren und wie Sie sich auf den Weg machen können zu einer achtsamen und Bindungs- und Bedürfnisorientierten Pädagogik.

Termin **Dienstag, 16. April 2024**
18.00 – 21.00 Uhr (4 Unterrichtsstunden)

Referentin **Carola Schmidt-Schröder**
Kindheitspädagogin B.A.

Teilnehmendenbeitrag 10,- €

Veranstaltungsort **Online via ZOOM**

Frühgeborene Kinder in der Kindertagespflege

In dieser Veranstaltung erwartet Sie eine Einführung in das Themengebiet der „Frühgeburtlichkeit“. Die Referentin Frau Reimann, Leitung der Elternberatung „Frühstart“ der Universitätsklinik Essen, wird Ihnen Einblicke in mögliche Ursachen, Auswirkungen und die individuelle Begleitung von frühgeborenen Kindern und deren Familien geben. Ebenfalls erhalten Sie eine Übersicht über Hilfen im näheren Stadtgebiet um betroffene Familien unterstützen zu können.

Termin **Samstag, 27. April 2024**
9.00 – 15.00 Uhr (6 Unterrichtsstunden)

Referentin **Margarete Reimann**
B.A. Gesundheits- und Sozialmanagement
Stationsleitung
Case Managerin (DGCC)
Pflegeberaterin

Teilnehmendenbeitrag 20,- €

Veranstaltungsort **Gemeindesaal Herz Jesu**
Bäuminghausstr. 66
45326 Essen



Vegetarische Ernährung in der Kindertagespflege

Essen begleitet den Menschen ein Leben lang. Einig sind sich alle, dass eine gesunde, ausgewogene Ernährung gerade für Kinder einen wichtigen Faktor zum gesunden Aufwachsen darstellt.

Gerade Kindertagespflegepersonen sind sich ihrer Verantwortung zu dem Thema sehr bewusst und suchen nach neuen Wegen, ihr Speisenangebot kindgerechter und vegetarischer auszurichten.

Doch was ist gesund, was ist ausgewogen? Wie ersetzt man im täglichen Speisenangebot tierische Eiweiße? Gibt es Risiken für einen Nährstoffmangel bei vegetarisch orientierter Ernährung? Warum wird Fisch trotz aller Einschränkungen empfohlen? Gibt es „schlechte Esser“ und damit verbundene Mangelernährung?

Neben Grundlagenwissen gibt es Einordnungen zu guten und weniger guten Trends in der Ernährung, Gelegenheit zum Austausch von Lieblingsrezepten, sowie Rezepte und Anregungen das eigene Speisenangebot zu erweitern.

Termin **Montag, 13. Mai 2024**
17.00 bis 20.00 Uhr (4 Unterrichtseinheiten)

Referentin **Elisabeth Lacis**,
Hauswirtschafterin, Hygienebeauftragte,
Fachkraft für Ernährung in sozialen Einrichtungen

Teilnehmendenbeitrag 10,- €

Veranstaltungsort **AWO Fachstelle Kindertagespflege**,
Zweigertstraße 43, 45130 Essen

Die Veranstaltung wird fachverbandsübergreifend von der AWO angeboten.
Anmeldungen ab 8.1. über: Bianca.Wilkening@awo-essen.de



Partizipatorische Eingewöhnung

Aus der Forschung wissen wir, dass Eingewöhnungen zu den ersten Transitionen, also wichtigen und markanten Übergängen, im Leben eines Kindes gehören. Kinder, die individuell, sanft und bindungsorientiert in der Eingewöhnung begleitet werden, sind laut Dipl.-Päd. Judith Stalp „stabil in ihrem Wesen, in ihrem Spiel und in der Interaktion mit ihren Mitmenschen. Sie haben eine solide Basis, die ihnen Entfaltung ermöglicht.“

Wir laden Sie herzlich dazu ein, ein Eingewöhnungsmodell kennenzulernen und umzusetzen, das die Signale von Kindern und Eltern ernst nimmt und im Eingewöhnungsverlauf berücksichtigt.

Termin	Mittwoch, 22. Mai 2024 18.00 – 24.00 Uhr (4 Unterrichtsstunden)
Referentinnen	Julia Kandzia und Susanne Klab Fachdienst Kindertagespflege
Teilnehmendenbeitrag	10,- €
Veranstaltungsort	Gemeindesaal Herz Jesu – Bäuminghausstr. 66 45326 Essen



Essensgenuss und -freude im Alltag der Kindertagespflege

Gemeinsame Mahlzeiten gehören zum Alltag der Kindertagespflege und sind bei Kindern sehr beliebt.

Kinder kommen mit persönlichen Vorlieben aber auch mit ersten eigenen familiären Essverfahren in die Kindertagespflege. Was sollte man wissen oder tun um diese Freude zu erhalten?

Themen werden u.a. sein:

- Schlechte Esser (essgestörte Kinder) oder nur glückliche „Picky Eater“?
- Geschmacks- und Essensentwicklung bei Flaschen- und Stillkindern
- Warum soll es am liebsten immer süß sein?
- Das Geheimnis hinter „Fertig-Produkten“
- Umgang mit den Erwartungen von Eltern
- Ersatzprodukte (Soja und Co.) - eine Einschätzung
- Nutri Score als Einkaufsunterstützung

Ein abwechslungsreicher Abend für Leib und Seele...

...wie immer abgerundet durch relevante Neuigkeiten aus Hauswirtschaft und Hygiene

Termin	Mittwoch, 22. Mai 2024 18.00 – 21.00 Uhr (4 Unterrichtseinheiten)
Referentin	Elisabeth Lacis , Hauswirtschafterin, Hygienebeauftragte, Fachkraft für Ernährung in sozialen Einrichtungen
Teilnehmendenbeitrag	10,- €
Veranstaltungsort	Kolpinghaus – Steeler Str. 36 – 45127 Essen



GuK in der Praxis- der Einsatz von Gebärden unterstützter Kommunikation in der Kindertagespflege

GuK ist eine Methode, die Kindern ermöglichen soll, über Gebärden zur Sprache zu finden. Hierbei soll die Lautsprache nicht ersetzt, sondern durch Gebärden unterstützt werden.

Wir wollen gemeinsam den Einsatz der Gebärden, anhand verschiedener Alltagssituationen aus der Kindertagespflege (z. B. Buchbetrachtung, Lieder, Reime, Spiele) wiederholen und vertiefen.

Termin **Samstag, 08. Juni 2024**
09:00-14:00 Uhr (6 Unterrichtsstunden)

Referentin **Inga Fabianski**
Fachdienst Kindertagespflege cse

Teilnehmendenbeitrag 20,- €

Veranstaltungsort **cse-Außenstelle** – Treibweg 61 – 45277 Essen



Kindliche Verhaltensweisen gezielt entschlüsseln und wertschätzend niederschreiben:

Beobachtung und Dokumentation im pädagogischen Alltag

Die Ergebnisse gezielter Beobachtung schaffen die Grundlage von passgenauen Bildungs- und Fördermöglichkeiten in der Elementarpädagogik. Das Seminar gibt Ihnen einen Überblick über verschiedene Beobachtungsverfahren und sensibilisiert Sie für mögliche „Beobachtungsfälle“.

Abschließend erproben Sie sich anhand praktischer Fallbeispiele in der Durchführung kompetenzorientierter Dokumentation.

Termine **Samstag, 15. Juni 2024**
10.00 bis 15.00 Uhr

und
Montag, 24. Juni 2024
18.00 bis 21.00 Uhr
(insgesamt 10 Unterrichtsstunden)

Die Fortbildung besteht aus jeweils zwei aufeinander aufbauenden Seminaranteilen. Die Teilnahme an beiden Terminen ist erforderlich!

Referentin **Mareike Covella**,
systemische Beraterin, Theaterpädagogin

Teilnehmendenbeitrag 30,- €

Veranstaltungsort **Kolpinghaus** – Steeler Str. 36 – 45127 Essen



Wenn das Wohl von Kindern gefährdet ist!

Kindeswohlgefährdung und die Praxis des §8a SGBVIII in der Kindertagespflege

Kindertagespflegepersonen müssen mit der Novellierung des SGB VIII zum Kinder- und Jugendstärkungsgesetz, bei Kindeswohlgefährdung, handeln. Oftmals treten jedoch Unsicherheiten und Kontroversen darüber auf, was zu tun ist. Die Fortbildung zielt darauf ab Kindertagespflegepersonen Sicherheit im Umgang mit einer Kindeswohlgefährdung zu vermitteln. Gefährdungsformen, gesetzliche Grundlagen und dienstverpflichtende Schritte werden vorgestellt.

Inhalt der Fortbildung mit Frau Lorch:

- Begriffserklärung und gesetzliche Grundlagen
- Definition „Kindeswohl und Kindeswohlgefährdung“
- Formen der Kindeswohlgefährdung
- § 8 SGBVIII als Handlungsleitlinie im Umgang mit einer Kindeswohlgefährdung

Termin **Samstag, 15. Juni 2024**
9.00 bis 15.00 Uhr (7 Unterrichtseinheiten)

Referentin **Kathrin Lorch**
Dipl. Sozialpädagogin, Systemische Therapeutin
(DGSF), Traumapädagogin (DeGPT)

Teilnehmendenbeitrag 20,- €

Veranstaltungsort **AWO** – Holsterhauser Platz 1

Die Veranstaltung wird fachverbandsübergreifend von der AWO angeboten.

Anmeldungen ab 8.1. über: Bianca.Wilkening@awo-essen.de

Kollegialer Austausch: Männer in der Kindertagespflege

Als männliche Kindertagespflegepersonen stehen Sie oft besonderen Anforderungen und herausfordernden Situationen gegenüber. Oftmals müssen Sie sich damit alleine auseinandersetzen. Ihnen fehlen der Raum und die Möglichkeiten sich fachlich auszutauschen oder sich einfach mal Luft zu machen.

Wir möchten Ihnen Raum geben, im geschützten Rahmen mit anderen männlichen Kindertagespflegepersonen in Kontakt und Austausch zu gehen.

Diese Veranstaltung richtet sich ausschließlich an männliche Kindertagespflegepersonen.

Termin	Mittwoch, 19. Juni 2024 18.00 – 21.00 Uhr (4 Unterrichtseinheiten)
Kursleitung	Hans Felix und Sven Kerpen Fachdienst Kindertagespflege cse
Teilnehmendenbeitrag	10,- €
Veranstaltungsort	Familienzentrum – Dammannstr. 32-38 45138 Essen



Entspannung durch Bewegung

In diesem Seminar erhalten Sie Einblick in die Grundlagen meditativer Verfahren zur Entspannung und Regulation.

Inhalt:

- Atmung
- Körperwahrnehmung
- Zentrierung
- Bewegungsrituale
- kreative Entfaltung
- innere- und äußere Impulse



Termin	Samstag, 22. Juni 2024 09.00 bis 14.00 Uhr (6 Unterrichtsstunden)
Referent	Hans Felix, Fachdienst Kindertagespflege cse
Teilnehmendenbeitrag	20,- €
Veranstaltungsort	Kolpinghaus – Steeler Str. 36 – 45127 Essen



Meine Rolle als Kindertagespflegeperson

Eigene Stärken erkennen und bewusst(er) im pädagogischen Alltag nutzen

Im Berufsalltag ist es manchmal gar nicht so einfach, sich Zeit für die nötige Reflexion zu nehmen und den Blick auf die eigenen sehr wertvollen Fähigkeiten zu lenken, um Wertschätzung der persönlichen Arbeit zu spüren und diese konzeptionell zu verankern.

Dieser Workshop bietet Ihnen kreative Möglichkeiten zur Erkundung und Auseinandersetzung mit Ihren Kompetenzen und einem vertrauensvollen Austausch mit den Kolleg:innen.

Um Prozesse anzustoßen, ist die Bereitschaft Ihrerseits, sich persönlich mit Ihrer beruflichen Erfahrung einzubringen von besonderer Bedeutung.

Ziel ist die Stärkung Ihrer professionellen Rolle als Kindertagespflegeperson, um Ihre Ressourcen im Kontakt mit Kindern, Eltern, Fachberatung, Jugendamt und anderen Kooperationspartner:innen zielgerichteter einsetzen zu können, bewusst Neues in die Arbeit zu bringen oder auch Altbewährtes aufleben zu lassen.

Termine	Samstag, 02. September 2024 10.00 bis 15.00 Uhr (6 Unterrichtsstunden)
Referentin	Mareike Covella, systemische Beraterin, Theaterpädagogin
Teilnehmendenbeitrag	20,- €
Veranstaltungsort	Kolpinghaus – Steeler Str. 36 – 45127 Essen

Inklusion am Abend

Wir wollen uns allgemein über Inklusion austauschen, über Beantragungswegen sprechen und Fälle erörtern.
Dieser Abend ist ausschließlich für Absolventen des entsprechenden Zertifikatskurses Inklusion.

„Zusammenkommen ist ein Beginn, zusammenbleiben ist ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ist ein Erfolg.“ (Herny Ford)

Termin **Donnerstag 05. September 2024,**
19.30 – 21.00 Uhr

Referentin **Kerstin Steinborn**

Teilnehmendenbeitrag 0,- €

Veranstaltungsort **VAMV NRW, Rellinghauser Str. 18, 45128 Essen**

Anmeldung ab Januar über die Homepage des VaMV möglich.

Typisch Junge, Typisch Mädchen?!

Kinder begleiten – frei von Geschlechterklischees

Rosa, Einhorn, Traumberuf Erzieherin – typisch Mädchen!
Blau, Pirat, Traumberuf Feuerwehrmann – typisch Jungs!
Geschlechterklischees begegnen uns überall im Alltag – und das von klein auf.

Warum sind Geschlechterklischees so tief verankert in unserer Gesellschaft?
Wo begegnen sie uns überall?
Wie entstehen sie? Was ist veranlagt und was sind Umwelteinflüsse?
Welchen Einfluss haben sie auf unsere Kinder?
Können wir sie überhaupt davor schützen und wenn ja wie?

Inhalte der Fortbildung

- Wissenschaftliche Grundlagen der Geschlechteridentität
- Entwicklung der Geschlechteridentität, welche Schritte gehen Kinder
- Selbstreflexion
- Einfluss der Gesellschaft auf das Geschlecht
- Doing Gender
- Geschlechtersensible Pädagogik, Sprache und die Rolle der Fachkräfte
- Elternarbeit
- Praxisangebote

Termin **Dienstag, 24. September 2024**
18.00 – 21.00 Uhr (4 Unterrichtsstunden)

Referentin **Carola Schmidt-Schröder,**
Kindheitspädagogin B.A.

Teilnehmendenbeitrag 10,- €

Veranstaltungsort **Online via ZOOM**

Traumatisierungen im Kindesalter und deren Auswirkungen auf die Bindung

In dieser Fortbildungseinheit wird eine allgemeine Einführung und Differenzierung in das Thema Traumatisierung gegeben. Im Weiteren soll die Eingrenzung für die Lebensabschnitte des Säuglings- und Kleinkindesalters und die Auswirkungen früher Traumatisierungen hinsichtlich des Aspektes der Bindung erfolgen. Innerhalb Ihrer Arbeit als Kindertagespflegeperson kann es immer wieder vorkommen, dass sich ein Kind in Ihrer Betreuung bereits von Beginn an merkwürdig verhält oder es sich plötzlich, nachdem Sie es schon bereits kennen, auffällig im Verhalten zeigt. Traumatisierungen haben viele Ursachen, Geschichten, Facetten und Ausprägungen. Wie kann eine mögliche Traumatisierung erkannt werden? Wie ist bei einem Verdacht damit umzugehen und welche Konsequenzen hat dies womöglich in der Beziehungsgestaltung?

Ziel ist es, vor dem Hintergrund einer theoretischen Basis praxisorientiert einen ersten Einblick in dieses umfangreiche Thema zu ermöglichen.

Termin **Mittwoch, 25. September 2024**
18.00 – 21.00 Uhr (4 Unterrichtsstunden)

Referent **Sven Kerpen,**
Fachdienst Kindertagespflege cse

Teilnehmendenbeitrag 10,- €

Veranstaltungsort **Gemeindesaal Herz Jesu – Bäuminghastr. 66**
45326 Essen





Erlebnispädagogik mit U3-Kindern in Wald und Wiese (Outdoor)

Regelmäßige Naturbesuche von frühester Kindheit an unterstützen das Kind darin, Wald und Wiese als selbstverständliches Spiel- und Lernumfeld wahrzunehmen. Die Natur bietet mit ihren vielfältigen Anreizen auch für Kinder unter 3 Jahren eine optimale Umgebung für die individuelle Entwicklung. Die Fortbildung gibt viele Impulse für altersgerechte Aktionen, Spiele und Lieder sowie nützliche Tipps für die Gestaltung regelmäßiger Waldgänge mit Kleinkindern.

Inhalte:

- Bedeutung von Naturerfahrungen für die frühkindliche Entwicklung
- Organisation, Sicherheitsaspekte und Umgang mit „schlechtem Wetter“
- Impulsgebung und Freispiel
- Rituale, Spiele, Aktionen & Lieder zum Thema „Natur erleben“
- Eigenes Naturerleben durch die „Kinderbrille“ (Achtsamkeitsschulung)

Wichtig:

Bitte tragen Sie am Fortbildungstag wetterangepasste Kleidung und denken Sie ggf. an Mücken- bzw. Zecken- sowie Sonnenschutz, da wir den größten Teil des Fortbildungstag im Freien verbringen.

Termine	Samstag, 28. September 2024 9.00 – 14.00 Uhr (6 Unterrichtseinheiten)
Referentin	Nina Pohl, Beraterin / Coach für Organisations- und Personalentwicklung (mit Schwerpunkt Kommunikation)
Teilnehmendenbeitrag	20,- €
Veranstaltungsort	Altes Pfarrhaus – Nöckersberg 69 45257 Essen (Byfang)

Stressmanagement durch Achtsamkeit und Selbstfürsorge

Der berufliche Alltag bringt stetig neue Herausforderungen mit sich. Achtsamkeit und Selbstfürsorge sind Qualitätsmerkmale um weiterhin gut und zuverlässig tätig zu sein. In der Fortbildung bekommen Sie einen Einblick in unterschiedliche Entspannungsmethoden, wie Autogenes Training, Achtsamkeit oder Meditation. Sie bekommen theoretische Hintergründe vermittelt sowie genug Zeit, um selbst die Methoden anzuwenden.

Termin	Mittwoch, 9. Oktober 2024 18.00 – 21.00 Uhr (4 Unterrichtsstunden)
Referentinnen	Eliza Wojcik und Katrin Häuser Fachdienst Kindertagespflege
Teilnehmendenbeitrag	10,- €
Veranstaltungsort	Gemeindesaal Herz Jesu – Bäuminghastr. 66 45326 Essen

Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen in der Kindertagespflege

In der Kindertagespflege sind wir Situationen ausgesetzt, die wir als herausfordernd erleben und unsere bekannten pädagogischen Handlungskompetenzen fordern und manchmal auch an ihre Grenzen führen. Diese sind meist auf Aspekte der Sozialisation in der Lebenswelt, frühe Beziehungserfahrungen und die Biografie von Kindern und ihren Familien zurückzuführen.

Unsere Aufgabe liegt darin, diese Muster zu erkennen, anzunehmen und deren mögliche Auswirkungen für die Kinder und dem Kontext in der KTRP einzuschätzen und Lösungsmöglichkeiten zu finden.

Im Workshop werden wir:

- uns zu Erklärungsansätzen von herausfordernden Verhaltensweisen austauschen
- uns mit der eigenen Haltung im Umgang mit herausforderndem Verhalten befassen
- uns die Bedeutung von Entwicklungstheorien verdeutlichen
- Impulse und kollegialen Austausch durch Kolleg:innen fördern
- Reflexion anhand von Fallbeispielen ermöglichen

Termin	Samstag, 15. Juni 2024 10.00 bis 15.00 Uhr (6 Unterrichtsstunden)
Referentin	Mareike Covella, systemische Beraterin, Theaterpädagogin
Teilnehmendenbeitrag	20,- €
Veranstaltungsort	Kolpinghaus – Steeler Str. 36 – 45127 Essen

Fetale Alkoholspektrumsstörung (FASD)

Wenn Kinder im Mutterleib Alkohol ausgesetzt wurden, können sie nachträgliche Schäden davontragen. Wenn die Diagnose „Fetale Alkoholspektrumsstörung“ im Raum steht, führt dies häufig zu Verunsicherungen in der weiteren fachgerechten Begleitung dieser Kinder. In diesem Seminar erhalten Sie allgemeine Informationen über Auswirkungen von Alkoholkonsum in der Schwangerschaft, sowie der weiteren Entwicklung dieser Kinder. Die Referentin Frau Reimann, Leitung der Elternberatung „Frühstart“ der Universitätsklinik Essen, wird ebenfalls einen Blick mit Ihnen auf die Alltagsbegleitung der betroffenen Familien blicken und mögliche Hilfsangebote im näheren Stadtgebiet aufzeigen.

Termin	Dienstag, 12. November 2024 18.00 – 21.00 Uhr (4 Unterrichtsstunden)
Referentin	Margarete Reimann B.A. Gesundheits- und Sozialmanagement Stationsleitung Case Managerin (DGCC) Pflegerberaterin
Teilnehmendenbeitrag	10,- €
Veranstaltungsort	Online via ZOOM



Potentialentfaltung

Jeder Mensch trägt sein, in seinem inneren Kern liegendes Potenzial. Welche Voraussetzungen ermöglichen den Prozess der Potenzialentfaltung?

Wir lenken zunächst den Blick auf menschliche Verwicklungen, um anschließend Möglichkeiten der Entwicklung zu reflektieren. Dadurch verlassen wir EGO – dominiertes Handeln und kommen vermehrt in unsere Stärke und entfalten unsere individuellen Potenziale.

Fühlen Sie sich eingeladen und ermutigt diesen Weg ein Stück weit mitzugehen!

Termin	Samstag, 16. November 2024 9.00 – 15.00 Uhr (7 Unterrichtsstunden)
Referentin	Marianne Liebich
Teilnehmendenbeitrag	20,- €
Veranstaltungsort	Kolpinghaus – Steeler Str. 36 – 45127 Essen

Vorurteilsbewusste Sichtweisen

Kinder bekommen früh mit, wer oder was in der Gesellschaft als „normal“ und als „unnormale“ gilt – schnell entstehen vorschnelle und unreflektierte Zuschreibungen, die Kinder und ihre Familien stigmatisieren können. Erziehungs- und Bildungseinrichtungen sind deshalb dazu verpflichtet, die vielfältigen Lebenswelten von Kindern zu berücksichtigen und dafür zu sorgen, dass kein Kind ausgegrenzt wird und somit den Rechten auf Bildung und Schutz vor Diskriminierung gerecht zu werden. Kindertagespflegepersonen haben an dieser Stelle eine gute und frühe Möglichkeit, Kindern ihren individuellen Lern- und Bildungsweg zu ermöglichen, das Zusammenleben in einer vielfältigen Gemeinschaft einzuüben und zu gestalten und somit Barrieren abzubauen.

In diesem Workshop werden wir uns damit beschäftigen:

- wie Lernumgebungen vorurteilsbewusst gestaltet werden können
- wie Sie die Interaktion mit Kindern vorurteilsbewusst gestalten
- wie Sie die Zusammenarbeit mit Eltern vorurteilsbewusst gestalten
- wie Sie dies in Ihre konzeptionellen Überlegungen einbeziehen können

Termin	Samstag, 7. Dezember 2024 10.00 – 15.00 Uhr (6 Unterrichtsstunden)
Referentin	Mareike Covella, systemische Beraterin, Theaterpädagogin
Teilnehmendenbeitrag	20,- €
Veranstaltungsort	Kolpinghaus – Steeler Str. 36 – 45127 Essen



